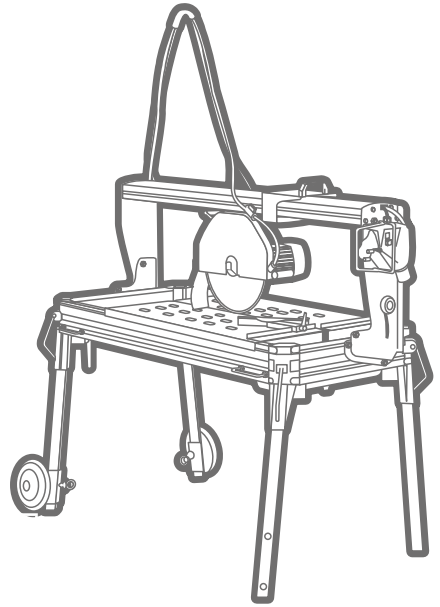


# PRIME

# SUPREME

ORIGINAL MADE IN ITALY





IT	ISTRUZIONI PER L'USO DELLA SEGATRICE PER EDILIZIA
GB	OPERATING INSTRUCTIONS MASONRY SAWS
F	MODE D'EMPLOI SCIE SURTABLE DE CHANTIER
D	BEDIENUNGSANLEITUNG SÄGEMASCHINE FÜR DAS BAUWESEN
E	MANUAL DE INSTRUCCIONES CORTADORA PARA OBRA
CZ	NÁVOD K POUŽÍVÁNÍ STAVEBNÍ PORTÁLOVÁ PILA
DK	BETJENINGSVEJLEDNING MASKINSAV TIL BYGGEARBEJDE
FIN	KÄYTTÖOHJE HARKKOSAHAT
PL	INSTRUKCJE UŻYTKOWANIA PIŁY DO BUDOWY
SL	NAVODILA ZA UPORABO ZIDARSKE ŽAGE
RU	ИНСТРУКЦИИ ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ ПИЛЫ ДЛЯ ЗДАНИЙ
AR	تعليمات لاستخدام ماكينة النشر في ورش البناء




CE EAC








**BATTIPAV**™

MACHINE PER EDILIZIA | MACHINES FOR BUILDING

ART.		W		RPM	A	°C		
9085	230V 50Hz~	2,2kW / 3 hP S6 40%	350 / 25,4 mm	2800 min <sup>-1</sup>	13A	160°C	850 mm	600 x 600 mm
90851	230V 50Hz~	2,2kW / 3 hP S6 40%	350 / 25,4 mm	2800 min <sup>-1</sup>	13A	160°C	850 mm	600 x 600 mm
9100	230V 50Hz~	2,2kW / 3 hP S6 40%	350 / 25,4 mm	2800 min <sup>-1</sup>	13A	160°C	1000 mm	700 x 700 mm
91001	230V 50Hz~	2,2kW / 3 hP S6 40%	350 / 25,4 mm	2800 min <sup>-1</sup>	13A	160°C	1000 mm	700 x 700 mm
9120	230V 50Hz~	2,2kW / 3 hP S6 40%	350 / 25,4 mm	2800 min <sup>-1</sup>	13A	160°C	1200 mm	850 x 850 mm
91201	230V 50Hz~	2,2kW / 3 hP S6 40%	350 / 25,4 mm	2800 min <sup>-1</sup>	13A	160°C	1200 mm	850 x 850 mm
9150	230V 50Hz~	2,2kW / 3 hP S6 40%	350 / 25,4 mm	2800 min <sup>-1</sup>	13A	160°C	1500 mm	1000 x 1000 mm
91501	230V 50Hz~	2,2kW / 3 hP S6 40%	350 / 25,4 mm	2800 min <sup>-1</sup>	13A	160°C	1500 mm	1000 x 1000 mm
9200	230V 50Hz~	2,2kW / 3 hP S6 40%	350 / 25,4 mm	2800 min <sup>-1</sup>	13A	160°C	2000 mm	1410 x 1410 mm
92001	230V 50Hz~	2,2kW / 3 hP S6 40%	350 / 25,4 mm	2800 min <sup>-1</sup>	13A	160°C	2000 mm	1410 x 1410 mm

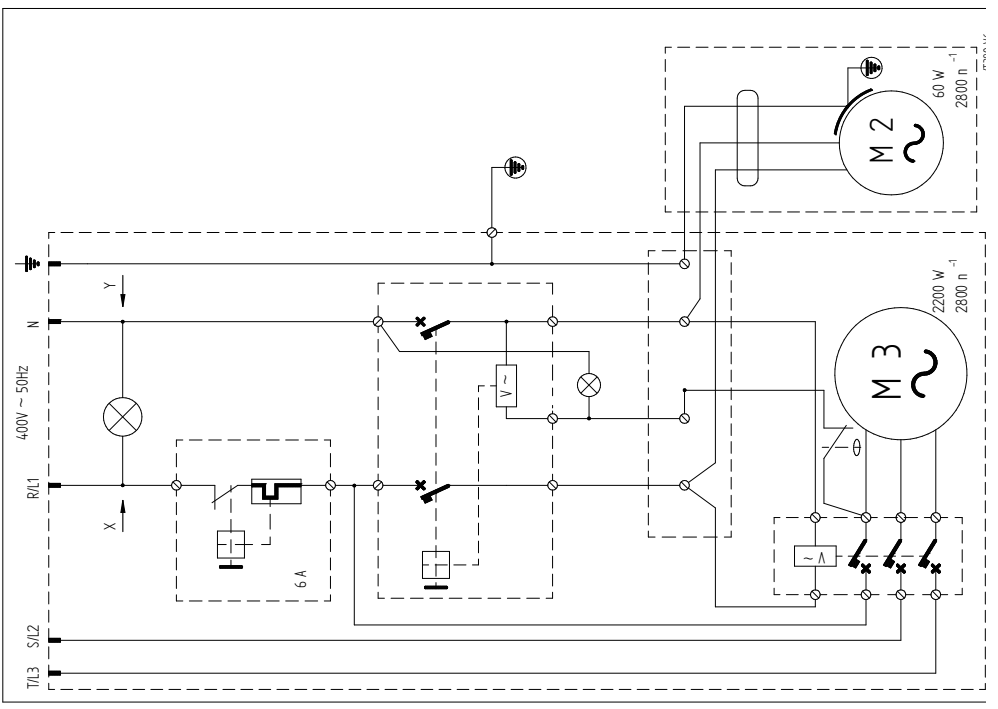
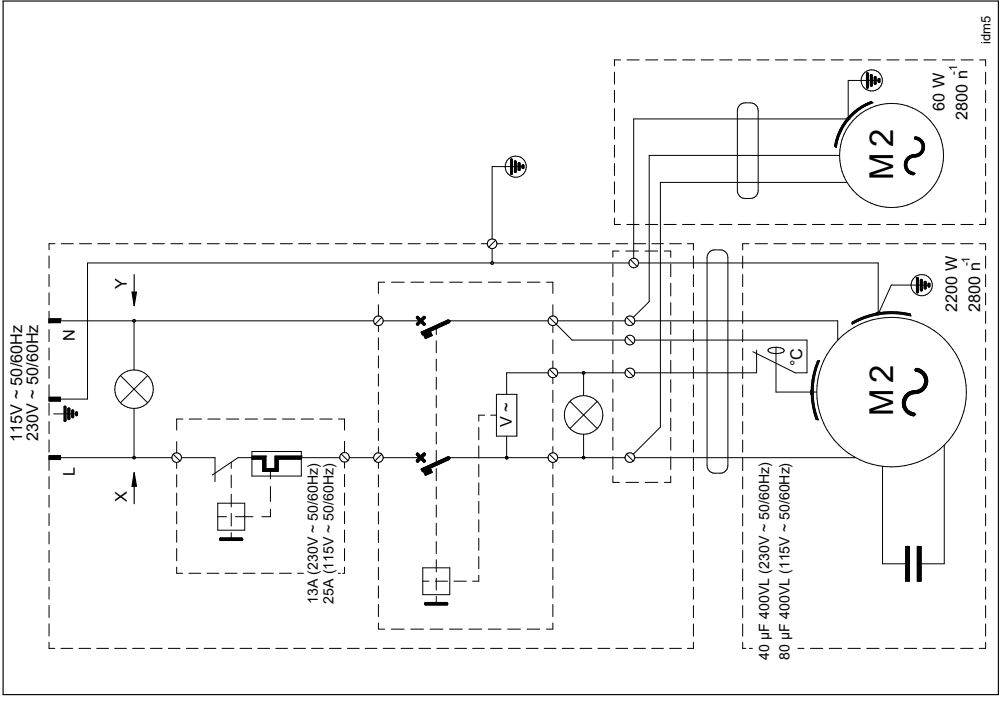


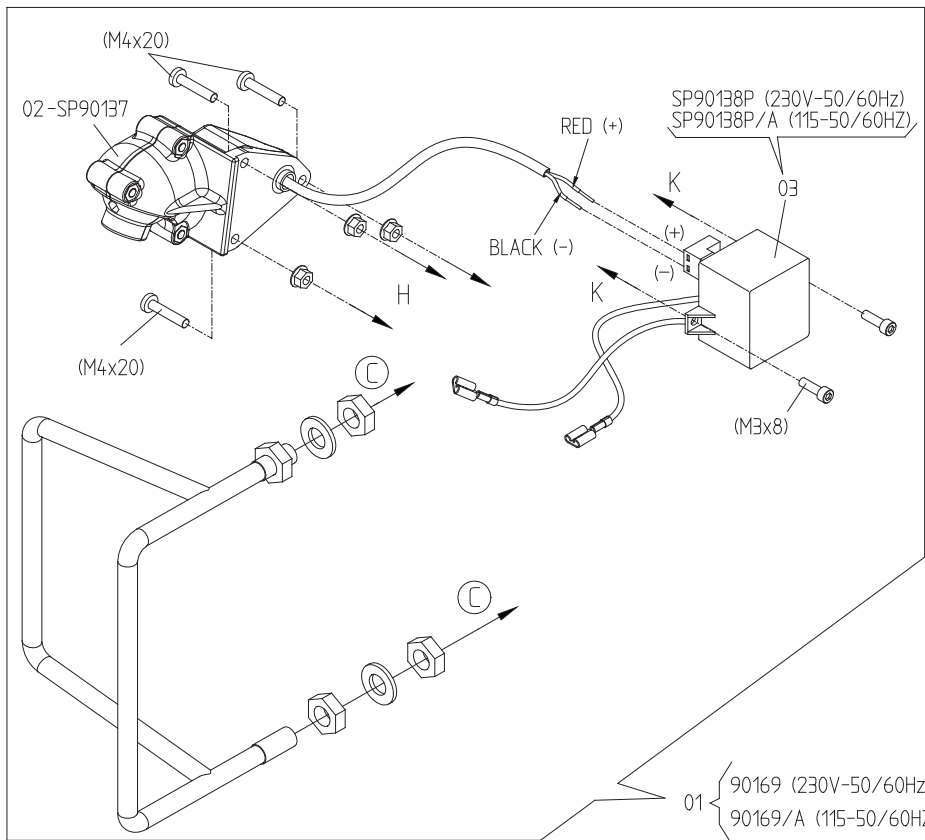
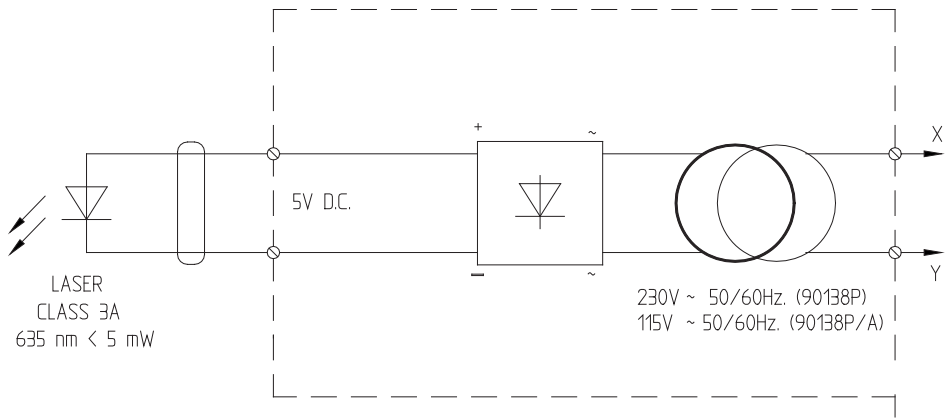
ART.		RPM	A
9085/A - 9100/A - 9120/A - 91201/A - 9150/A - 91501/A - 9200/A - 92001/A	115V 50Hz~	2800 min <sup>-1</sup>	25A
9085/B - 9100/B - 9120/B - 91201/B - 9150/B - 91501/B - 9200/B - 92001/B	115V 60Hz~	3400 min <sup>-1</sup>	25A
9085/C - 9100/C - 9120/C - 91201/C - 9150/C - 91501/C - 9200/C - 92001/C	230V 50Hz~	3400 min <sup>-1</sup>	13A
9085/T380 - 9100/T380 - 9120/T380 - 91201/T380 - 9150/T380 - 91501/T380 - 9200/T380 - 92001/T380	400V 50/60Hz~	2800 min <sup>-1</sup>	6A
9100/T380S1 - 9120/T380S1 - 9150/T380S1 - 9200/T380S1	400V 50Hz~	2800 min <sup>-1</sup>	16A

				IP	 *1	 *2	
110 mm	180 mm	80 mm	720x1600x1000 mm	54	LW = 79,8/0,0 dB(A) /mW(A) LOP = 68,5 dB(A) LOP Max = 80,7 dB(C)	1,15 m/s <sup>2</sup> (0,28m/s <sup>2</sup> )	80 Kg
110 mm	180 mm	80 mm	720x1600x1000 mm	54	LW = 79,8/0,0 dB(A) /mW(A) LOP = 68,5 dB(A) LOP Max = 80,7 dB(C)	1,15 m/s <sup>2</sup> (0,28m/s <sup>2</sup> )	85 Kg
110 mm	180 mm	80 mm	720x1750x1000 mm	54	LW = 79,8/0,0 dB(A) /mW(A) LOP = 68,5 dB(A) LOP Max = 80,7 dB(C)	1,15 m/s <sup>2</sup> (0,28m/s <sup>2</sup> )	92,3 Kg
110 mm	180 mm	80 mm	720x1750x1000 mm	54	LW = 79,8/0,0 dB(A) /mW(A) LOP = 68,5 dB(A) LOP Max = 80,7 dB(C)	1,15 m/s <sup>2</sup> (0,28m/s <sup>2</sup> )	97,3 Kg
110 mm	180 mm	80 mm	720x1950x1010 mm	54	LW = 79,8/0,0 dB(A) /mW(A) LOP = 68,5 dB(A) LOP Max = 80,7 dB(C)	1,15 m/s <sup>2</sup> (0,28m/s <sup>2</sup> )	99,8 Kg
110 mm	180 mm	80 mm	720x1950x1010 mm	54	LW = 79,8/0,0 dB(A) /mW(A) LOP = 68,5 dB(A) LOP Max = 80,7 dB(C)	1,15 m/s <sup>2</sup> (0,28m/s <sup>2</sup> )	105 Kg
110 mm	180 mm	80 mm	720x2250x1000 mm	54	LW = 79,8/0,0 dB(A) /mW(A) LOP = 68,5 dB(A) LOP Max = 80,7 dB(C)	1,15 m/s <sup>2</sup> (0,28m/s <sup>2</sup> )	109,5 Kg
110 mm	180 mm	80 mm	720x2250x1000 mm	54	LW = 79,8/0,0 dB(A) /mW(A) LOP = 68,5 dB(A) LOP Max = 80,7 dB(C)	1,15 m/s <sup>2</sup> (0,28m/s <sup>2</sup> )	114,5 Kg
110 mm	180 mm	80 mm	720x2750x1000 mm	54	LW = 79,8/0,0 dB(A) /mW(A) LOP = 68,5 dB(A) LOP Max = 80,7 dB(C)	1,15 m/s <sup>2</sup> (0,28m/s <sup>2</sup> )	127 Kg
110 mm	180 mm	80 mm	720x2750x1000 mm	54	LW = 79,8/0,0 dB(A) /mW(A) LOP = 68,5 dB(A) LOP Max = 80,7 dB(C)	1,15 m/s <sup>2</sup> (0,28m/s <sup>2</sup> )	132 Kg

## W

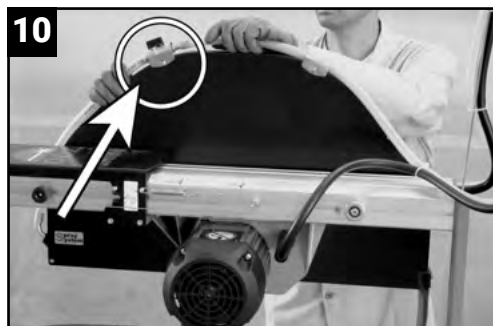
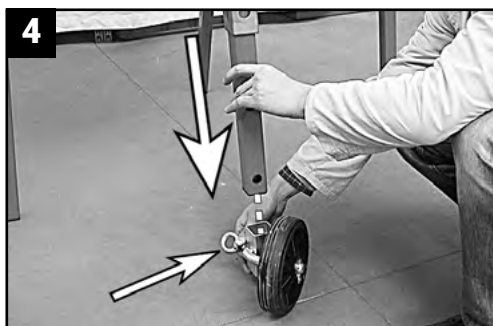
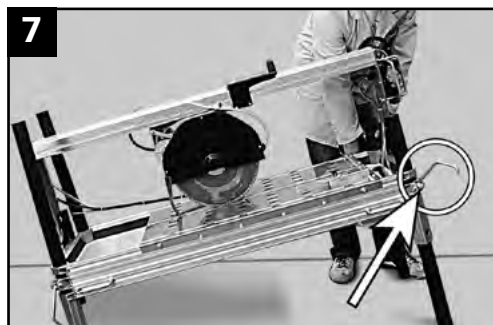
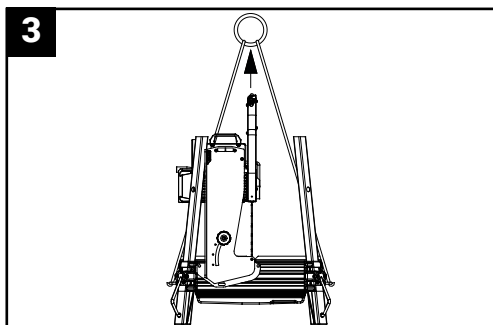
2,2kW / 3 hP  
S6 40%2,2kW / 3 hP  
S6 40%2,2kW / 3 hP  
S6 40%2,2kW / 3 hP  
S6 40%3,4kW / 4,5 hP  
S1

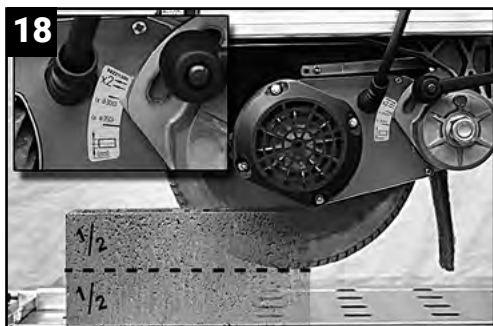
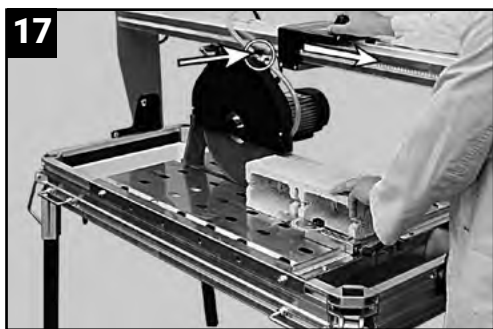
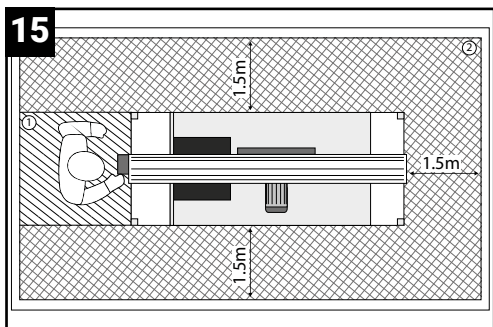
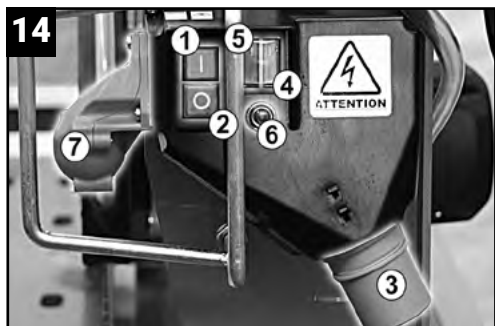


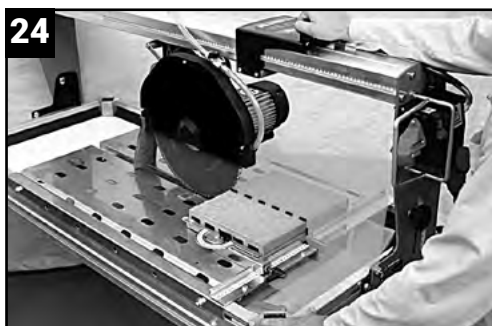


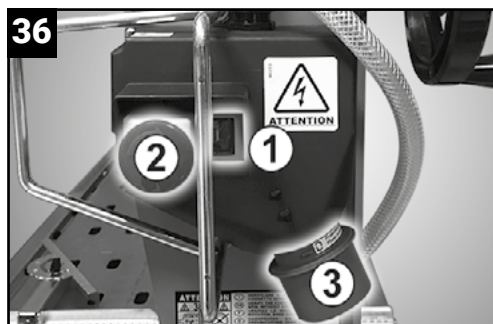
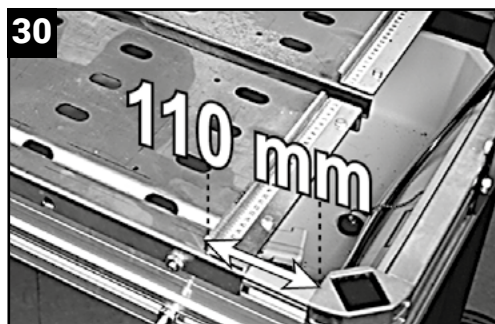
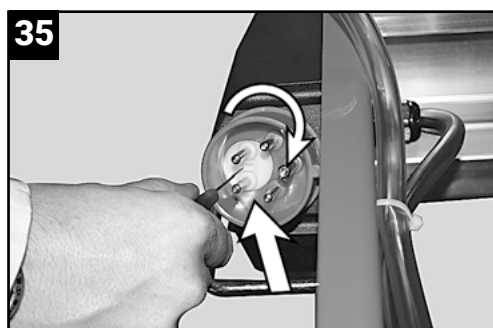
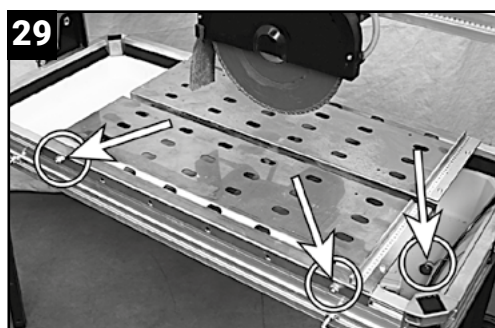
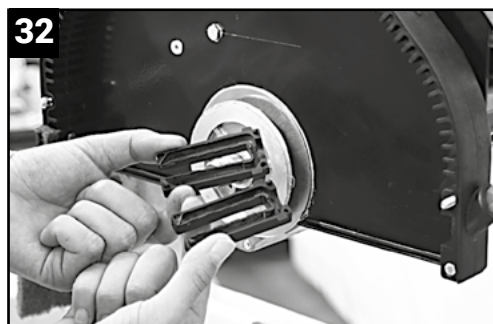
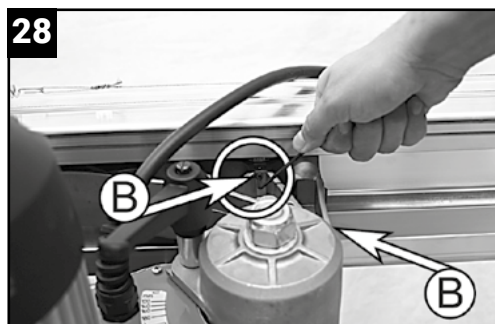
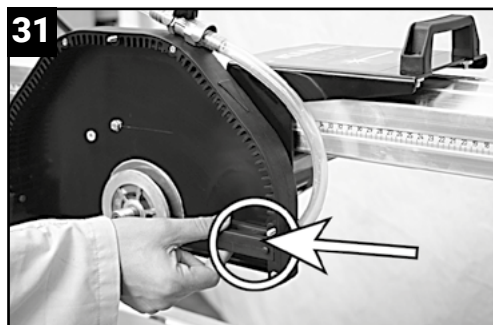
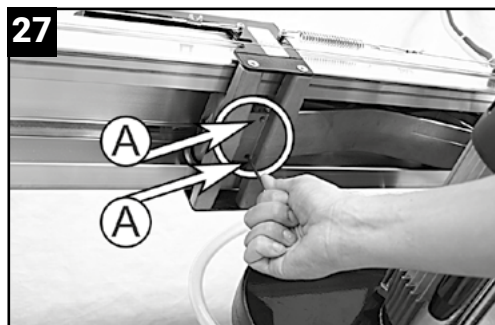




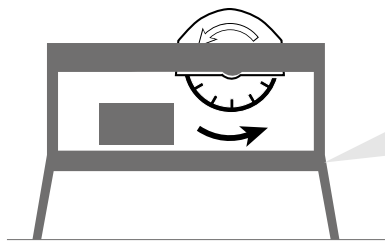






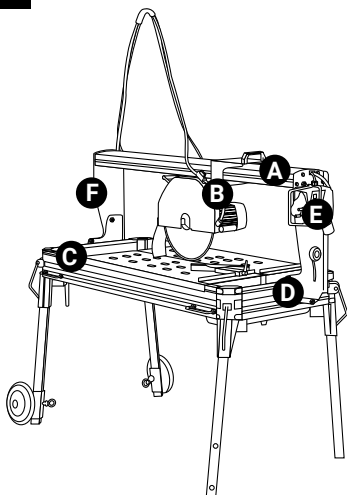


33



<b>S BATTIPAV™</b>											
TYPE <b>A</b>			art. <b>B</b>			N° <b>C</b>					
V- <b>D</b>		Hz <b>E</b>		A <b>F</b>		P <b>G</b>					
min-1 <b>H</b>			cl. IS <b>I</b>		µF <b>L</b>		IP <b>M</b>		YEAR <b>N</b>		
Ø max <b>O</b>		Ø int. <b>P</b>		<b>Q</b>		<b>R</b>		EAC		CE	
<p><b>T</b> Made by: BATTIPAV SRL Via Cavatoria, 6/1 Z.I. 2 - 48033 - Cotignola (RA) ITALY</p>											

34



A1	
A2	
A3	
A4	
A5	
A6	
B1	

C1	
D1	
E1	
E2	
B2	
F1	

## ZWECK DIESER GEBRAUCHSANWEISUNG

Diese Gebrauchsanweisung ist ein ergänzender Bestandteil der Maschine.

Es wurde von BATTIPAV S.R.L. erstellt, um allen, die im Lauf der vorgesehenen Lebenszeit befugt sind, die Maschine zu bedienen, die notwendigen Informationen zu liefern.

Vor jeder Verwendung aufmerksam das Kapitel bezüglich der Sicherheit lesen.

Bevor unsere Maschinen das Werk verlassen, durchlaufen sie mit peinlichster Genauigkeit durchgeführte Endkontrollen. BATTIPAV S.R.L. arbeitet ständig an der Entwicklung ihrer Maschinen, deshalb behält sie sich das Recht vor, Veränderungen vorzunehmen. Aus diesem Grund kann kein Anspruch auf Daten und Abbildungen dieser Gebrauchsanweisung erhoben werden.

## SICHERHEITSANWEISUNGEN

- Der Hersteller übernimmt keine Haftung bei Verwendung der Schneidmaschine PRIME mit nicht im Abschnitt „EMPFOHLENE VERWENDUNG“ aufgeführten Werkzeugen.



### **DER GEBRAUCH VON HOLZSCHEIBEN IST VERBOTEN. KEINE SCHEIBEN FÜR DEN TROCKENSCHNITT BENUTZEN.**

- PRIME wurde konzipiert, um ausschließlich unter den im Abschnitt „ZULÄSSIGE BETRIEBSART“ im Abschnitt „TECHNISCHE DATEN“ aufgeführten Bedingungen zu arbeiten.
- Während der Schneidarbeiten die Maschine wie angegeben erholen lassen.
- PRIME wurde nicht für einen Dauerlastbetrieb konzipiert.



**KEINE QUALITATIV GERINGWERTIGEN ODER DEN ANWENDUNGSSPEZIFIKATIONEN DES HERSTELLERS NICHT ENTSPRECHENDEN DIAMANTSCHLEIFEN VERWENDEN. DIE VERWENDUNG VON QUALITATIV GERINGWERTIGEN SCHEIBEN KANN, NEBEN DER TATSACHE, DASS DIE ARBEIT DEUTLICH VERLANGSAMT WIRD, VERLETZUNGEN DES BEDIENERS UND SCHÄDEN AN DER MASCHINE ZUR FOLGE HABEN. DIE MASCHINE IST NICHT FÜR DEN EINSATZ IN EXPLOSIONSFÄHIGEN RÄUMEN BESTIMMT. IMMER DIE PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG TRAGEN, UM DIE GEFAHR VON MIT DER BEARBEITUNG VERBUNDENEN SCHÄDEN ZU SENKEN. DIE MASCHINE NIEMALS IN GANG SETZEN, WENN DAS SCHNEIDWERKZEUG IN BEWEGUNG IST, SONDERN DEN STILLSTAND ABWARTEN.**



**Bei jedem Anschluss der Vorrichtung an das Stromnetz die korrekte Drehrichtung vom Motor prüfen, der auf der Schutzabdeckung der Trennscheibe angegeben ist.  
DIE DREHRICHTUNG IMMER VOR DEM EINBAUEN DER TRENNSCHEIBE ÜBERPRÜFEN.  
DIE MASCHINE AUF KEINEN FALL MIT FALSCHER DREHRICHTUNG VOM MOTOR LAUFEN LASSEN!**

**Achtung! Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zur Vermeidung elektrischer Schläge, Verletzungen und Brandgefahr folgende Sicherheitsmaßnahmen streng zu beachten. Lesen und beachten Sie diese Hinweise, bevor Sie das Gerät benutzen. Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise gut auf!**

### **BEWAHREN SIE DIESE SICHERHEITSHINWEISE MIT SORGFALT AUF!**

#### **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung!**

- Unordnung im Arbeitsbereich bedeutet Unfallgefahr.

#### **Berücksichtigen Sie die Umgebungsbedingungen!**

- Setzen Sie das Gerät dem Regen nicht aus! • Benützen Sie das Gerät in feuchter oder nasser Umgebung nicht! Sorgen Sie für gute Beleuchtung Ihres Arbeitsbereiches! • Benützen Sie das Gerät in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen nicht!

#### **Schützen Sie sich vor elektrischem Schlag!**

- Vermeiden Sie, geerdete Teile zu berühren!

#### **Halten Sie Kinder weg vom Gerät!**

- Lassen Sie andere Personen weder das Gerät noch das Kabel berühren; halten Sie sie von Ihrem Arbeitsbereich fern!

#### **Bewahren Sie Ihr Gerät sicher auf!**

- Unbenutzte Geräte sollten in einem trockenen, sicheren und für Kinder nicht erreichbaren Raum aufbewahrt werden.

#### **Überladen Sie Ihr Gerät nicht!**

- Ihr Gerät wird besser und sicherer innerhalb des angegebenen Leistungsbereichs arbeiten.

**Benützen Sie das richtige Gerät!**

- Benützen Sie kein zu schwaches Gerät oder keinen zu schwachen Zubehör für zu schwere Arbeiten! Benützen Sie das Gerät ausschließlich für die Zwecke und Arbeiten, wofür es ausgedacht wurde!

**Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung!**

- Bei Arbeiten im Freien sind Gummihandschuhe und rutschfeste Schuhe empfehlenswert. Bei langen Haaren tragen Sie ein Haarnetz! Benützen Sie eine Schutzbrille! • Bei stauberzeugenden Arbeiten tragen Sie eine Atemmaske!

**Vermeiden Sie, das Kabel falsch zu benutzen!**

- Tragen Sie das Gerät nicht am Kabel, und benützen Sie es nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.
- Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.

**Vermeiden Sie unsichere Positionen!**

- Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht!

**Pflegen Sie Ihre Werkzeuge mit Sorgfalt!**

- Halten Sie Ihre Werkzeuge scharf und sauber, um besser und sicher zu arbeiten.
- Befolgen Sie mit Sorgfalt die Hinweise für Wartung und Ersatz der verschlissenen Teile! Kontrollieren Sie das Kabel regelmäßig, und falls nötig lassen Sie es von einem anerkannten Fachmann ersetzen Kontrollieren Sie die Verlängerungskabel regelmäßig und falls notwendig sie ersetzen. Halten Sie Handgriffe trocken und frei von Öl oder Fett.

**Ziehen Sie den Netzstecker von der Steckdose!**

- jedesmal wenn das Gerät nicht benutzt wird; vor jeder Wartungsmaßnahme und beim Werkzeugersatz.

**Lassen Sie keine Schlüssel stecken!**

- Vor dem Einschalten des Geräts, überprüfen Sie, daß alle Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt wurden.

**Vermeiden Sie zufällige Anläufe!**

- Vergewissern Sie sich, daß der Schalter beim Anschluß des Geräts an das Stromnetz ausgeschaltet ist.

**Verlängerungskabel im Freien**

- Im Freien verwenden Sie nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel!

**Seien Sie stets aufmerksam!**

- Beobachten Sie Ihre Arbeit. Gehen Sie vernünftig vor. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie nicht aufmerksam sind.

**Kontrollieren Sie Ihr Gerät auf Beschädigungen!**

- Vor weiterem Gebrauch des Geräts alle Sicherheitsvorrichtungen sorgfältig auf ihre einwandfreie Funktionsweise und eventuelle Beschädigungen kontrollieren. Überprüfen Sie, ob alle bewegliche Teile richtig funktionieren, nicht klemmen und nicht beschädigt sind. Um den einwandfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten, müssen sämtliche Teile richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen.
- Beschädigte Sicherheitsvorrichtungen und Teile sollen sachgemäß durch eine Kundendienstwerkstatt ersetzt werden, soweit nichts anderes in den Betriebsanleitungen angegeben ist.
- Beschädigte Schalter müssen von einer Kundendienstwerkstatt ersetzt werden.
- Benützen Sie kein Gerät, dessen Schalter es weder ein- noch ausschaltet.

**Achtung!**

- Zu Ihrer eigenen Sicherheit, benützen Sie nur den Zubehör, der in der Bedienungsanleitung oder in den dazu bestimmten Katalogen angegeben wird. Die Anwendung anderer als der in der Bedienungsanleitung oder im Katalog empfohlenen Werkzeuge oder Zubehöre kann Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

**Lassen Sie Ihre Werkzeuge ausschließlich vom Fachpersonal reparieren!**

- Dieses Elektrogerät entspricht den geltenden Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen dürfen nur von Fachleuten ausgeführt werden, die Originalersatzteile benutzen; andernfalls könnten schwere Unfälle für den Benutzer entstehen.

**\*1** Der von der Maschine erzeugte Schallpegel wurde nach Vorgabe der Normen DIN EN 12418 und EN 3744 gemessen. Die Messungen wurden ohne Last und bei Höchstgeschwindigkeit mit einem Schneidewerkzeug mit Durchmesser 350 mm mit segmentiertem Rand Art. 967 durchgeführt.

**\*2** Die Maschine hat bei laufendem Arbeitszyklus eine Geräuschemission von über 85 dB(A). Die Messungen wurden ohne Last und bei Höchstgeschwindigkeit mit einem Schneidewerkzeug mit Durchmesser 350 mm mit segmentiertem Rand Art. 967 durchgeführt.

**BESCHREIBUNG DER MASCHINE**

Die Schneidemaschine PRIME für die Baustelle ist eine spezielle Maschine, die sich für Schneidarbeiten auf Ziegelsteinen, Natursteinen, Granit, Ziegel, Zementerzeugnissen usw. bis zu einer Höhe von 180 mm eignet.

Sie setzt das Nassschnittsystem mit Diamantscheibe ein und ist für Personal mit Fachkenntnissen der Arbeitsgänge in der Baubranche bestimmt.

Der Bediener stellt sich vor die schmale Seite der Maschine, von wo er die Bedienelemente erreichen kann, und legt das zu schneidende Material auf den Tisch. Er setzt die Maschine in Gang und bewegt den Schneidkopf, bis das Werkzeug mit dem Material in Berührung kommt.

**BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH:**

**SCHNEIDWERKZEUG DIAMANTTRENNSCHEIBE (NASSSCHNITT) GESCHLOSSENER RAND:** Keramik, Marmor, Steinzeug, Einbrandfliesen **LASER/SEGMENTIERTER RAND:** Zement, Natursteine, Granit, abrasive Stoffe.

**TURBORAND:** Zement, Natursteine, feuerfester Granit.

**SYMBOLS UND ZEICHEN:**

An den nötigen Stellen der Maschine sind Aufkleber mit Gefahren- und Verbotssymbolen angebracht, die vor der Verwendung zur Kenntnis genommen werden müssen.

<b>34</b>	<b>A1</b>	<b>Die Verwendung der vorgeschriebenen PSA (Schutzbrillen und Gehörschutz) ist verpflichtend</b>	<b>B2</b>	<b>Schlittenblockierung</b>
	<b>A2</b>	<b>Vor jeder Benutzung die Gebrauchs-anweisungen lesen</b>	<b>C1</b>	<b>Wasserstand des Auffangbeckens</b>
	<b>A3</b>	<b>Die Verwendung der vorgeschriebenen PSA (Schutzhandschuhe) ist verpflichtend</b>	<b>D1</b>	<b>Anweisungen</b>
	<b>A4</b>	<b>Achtung! Gefahr einer versehentlichen Berührung</b>	<b>E1</b>	<b>Elektrizität ist vorhanden</b>
	<b>A5</b>	<b>Verwenden Sie keine Discs für Holz oder Metall</b>	<b>E2</b>	<b>Elektrizität ist vorhanden</b>
	<b>A6</b>	<b>Erdanschluss</b>	<b>F1</b>	<b>Achtung! Den Schlitten blockieren</b>
	<b>B1</b>	<b>Nicht mit Wasser waschen unter Druck</b>		

**IDENTIFIZIERUNG DES HERSTELLERS UND DER MASCHINE**

Das abgebildete Typenschild ist direkt an der Maschine angebracht. Darauf sind die Bezugsangaben und alle für einen sicheren Betrieb nötigen Anweisungen angeführt.

<b>33</b>	<b>A</b>	Maschinenmodell	<b>M</b>	IP-Schutzgrad
	<b>B</b>	Artikel	<b>N</b>	Baujahr
	<b>C</b>	Matrikelnummer	<b>O</b>	Max. Werkzeugdurchmesser
	<b>D</b>	Netzspannung	<b>P</b>	Innendurchmesser des Werkzeugs
	<b>E</b>	Netzfrequenz	<b>Q</b>	Zubehör
	<b>F</b>	Stromaufnahme	<b>R</b>	Zubehör
	<b>G</b>	Installierte elektrische Leistung	<b>S</b>	Identifizierung des Herstellers
	<b>H</b>	Drehzahl des Werkzeugs	<b>T</b>	Identifizierung des Herstellers und Adresse
	<b>I</b>	Isolierklasse	<b>U</b>	Markenzeichen Zertifikationen
	<b>L</b>	Anlasskondensator		

**INSTALLATION****TRANSPORT**

Die Maschine PRIME kann an den Traggriffen bequem transportiert werden.

Vor dem Transportieren der Maschine sicherstellen, dass:

- 3** • der Motorwagen mit dem Drehknopf blockiert ist, der sich auf der Laufschiene befindet.
- sich die Beine in Transportposition befinden.
- der Motorkopf mit dem Kegelgriff blockiert ist.
- die Stange der Schlauchhalterung aus ihrem Sitz herausgezogen ist.

**3** **Zum Transportieren der Maschine ein 4-strängiges Ketten- oder Drahtseilgehänge verwenden, das eine Tragfähigkeit von 200 kg oder mindestens 20% mehr als das Maschinengewicht hat, und die Haken an den Transportgriffen anschlagen.**

**TRANSPORTIEREN**

Mit den als Zubehör erhältlichen „Transportrollen“ kann die Maschine mit Hilfe einer zweiten Person transportiert werden.



**UM DIE STABILITÄT DER MASCHINE ZU GEWÄHRLEISTEN, MÜSSEN FOLGENDE PROZEDUREN STRIKT BEACHTET WERDEN. MIT HILFE EINER ZWEITEN PERSON DIE MASCHINE BEI DER INSTALLATION VOM ROLLENSATZ ABSTÜTZEN.**

Mit der Maschine in Arbeitsposition folgende Prozedur beachten (siehe Abschnitt Aufstellen):

- 4 a) Die Blockierung vom linken Bein lockern (Motorseite).
- 4 b) Das Bein anheben und in die Rollenhalterung stecken.
- 4 c) Das Bein mit der dafür vorgesehenen Blockierung sichern.
- 4 d) Die Befestigungsschraube der Rollenhalterung anziehen.
- 4 e) Den Vorgang für das rechte Bein wiederholen.

**DIE MASCHINE LÄSST SICH ZUSAMMEN MIT EINER ZWEITEN PERSON EINFACHER AUF DER BAUSTELLE TRANSPORTIEREN, WENN SIE DAZU VORHER ABGESENKT WIRD. DAZU WIE FOLGT VORGEHEN:**

- 5 a) Die Blockierungen vom Bein an der Vorderseite eine nach der anderen lösen und dabei die Maschine an den Transportgriffen abstützen.
  - 5 b) Die Vorderseite der Maschine absenken und dazu die Beine in die Halterungen schieben, bis die mittlere Bohrung der Beine mit der Bohrung in den Halterungen übereinstimmt (Abb. 5).
  - 5 c) Die Beine mit den dafür vorgesehenen Blockierungen sichern.
  - 5 d) Die Prozedur von Punkt (a), (b) und (c) für die Rückseite wiederholen.
- 6 DIE MASCHINE TRANSPORTIEREN.

### AUFSTELLEN

Die Maschine auf einer stabilen Fläche abstellen.

Die Maschine in Arbeitsposition bringen und dazu wie folgt vorgehen:

 **SICHERSTELLEN, DASS DER MOTORWAGEN MIT DEM DREHKNOPF BLOCKIERT IST, DER SICH AUF DER LAUFSCHIENE BEFINDET.**

- 7 a) Die Blockierungen der Beine öffnen.
- 7 b) Eine Seite der Maschine an den Transportgriffen bis in Arbeitsposition anheben.
- 8 **DAMIT DIE MASCHINE KORREKT POSITIONIERT WIRD, MUSS SICHERGESTELLT WERDEN, DASS DIE OBERE BOHRUNG DER BEINE MIT DER VOM ANSCHLUSS DER BEINE ÜBEREINSTIMMT, BEVOR DIESE BLOCKIERT WERDEN.**
- 8 c) Die Beine der Reihe nach blockieren.

 **DIE MASCHINE BEIM BLOCKIEREN DER BEINE ABSTÜTZEN.**

- 9 d) Die Prozedur auf der anderen Seite wiederholen.
- 10 e) Den Drehknopf zur Blockierung vom Wagen, der sich auf der Laufschiene befindet, lösen.
- 10 f) Den Wasserschlauch an den Wasserhahn anschließen.
- 11 g) Die Stange der Schlauchhalterung in ihren Sitz stecken.

### KONTROLLEN VOR DEM GEBRAUCH

  **DIE VORRICHTUNG PRIME IST AUSSCHLIESSLICH FÜR DEN NASSBETRIEB BESTIMMT.**

- 12 • Vor dem Schneiden sicherstellen, dass der Wasserstand im Becken ausreichend hoch ist.  
Vor der Inbetriebnahme sicherstellen, dass die Stromversorgung vorhanden ist.

### STROMANSCHLUSS

  **DIE MASCHINE MUSS ÜBER EINEN LEISTUNGSSCHALTER MIT FOLGENDEN EIGENSCHAFTEN AN DAS STROMNETZ ANGESCHLOSSEN WERDEN:**

Leistungsschalter **In 16 A Id 30 mA**

**HINWEIS: Für die Funktionstüchtigkeit der Leistungsschalter ist nur dann garantiert, wenn diese regelmäßig kontrolliert werden. Dazu die Taste vorne am Schalter drücken.**

- Sicherstellen, dass der Leiterquerschnitt des Stromkabels auf den Anlaufstrom und die Kabellänge ausgelegt ist. Für Kabel bis zu 50 m reicht ein Querschnitt von 4 mm<sup>2</sup>.
- Vor dem Anschluss der Maschine an das Stromnetz sicherstellen, dass die Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild der Maschine übereinstimmt.
- Die Maschine nur an eine Leitung mit funktionstüchtigem Erdungskabel anschließen.  
Die Maschine im Zweifelsfall nicht anschließen.



**WENN SICH DER MOTOR IN DIE FALSCHER RICHTUNG DREHT, DIE BEIDEN PHASEN IM NETZSTECKER VERTAUSCHEN UND DAZU WIE FOLGT VORGEHEN: Nur für die Codes Art.9XXXX / T380 und Art.9XXXX / T380S1**

- 35** • **Einen Schlitzschraubendreher am Sitz der Phasen ansetzen und die beiden Phasenstecker drehen.**  
• **Die korrekte Drehrichtung überprüfen.**

### **EIN- UND AUSBAU DER SCHEIBE**

Vor Durchführung von Eingriffen und Einstellungen gleich welcher Art muss die Maschine vom Stromnetz getrennt werden.

- 13** Lösen Sie die Knöpfe und die Sicherungsmutter an der Scheibenabdeckung und entfernen Sie sie.  
Die Befestigungsmutter der Diamanttrennscheibe mit einem 30 mm Schlüssel und einem 5 mm Inbusschlüssel lösen.



**DAS GEWINDE DER BEFESTIGUNGSMUTTER DER DIAMANTTRENNSCHEIBE IST LINKSGÄNGIG.**

- Die Diamanttrennscheibe montieren und dabei auf die Drehrichtung achten, die deutlich auf dem Werkzeug gekennzeichnet ist. • Die Diamanttrennscheibe fest anziehen und die Schutzabdeckung wieder anbringen.

### **STEUER- UND KONTROLLELEMENTE**


**14** Die Maschine PRIME ist mit einem Steuerstand mit folgenden Bedienelementen ausgerüstet:

**36** Für INFINITY-Modelle (Art.xxxxx / S1)

#### **1) START-TASTE: (GRÜN)**

 Zum Einschalten der Maschine die Start-Taste bis zum Anschlag drücken.

#### **2) STOPP-TASTE: (ROT)**

 Zum Ausschalten der Maschine die Stopp-Taste bis zum Anschlag drücken.

#### **3) TRENNVORRICHTUNG STROMNETZ (Stecker):**

Stromanschluss der Maschine. Vor Durchführung von Wartung und anderen Eingriffen muss der Stecker der Trennvorrichtung abgezogen werden, um die Maschine vom Stromnetz zu trennen.

#### **4) KONTROLLLEUCHE STROM EIN (WEISS):**

Ein: Strom an der Maschine eingeschaltet. Aus: Strom an der Maschine ausgeschaltet.

#### **5) KONTROLLLEUCHE MASCHINE LÄUFT (GRÜN):**


Zeigt an, dass die Maschine in Betrieb ist.

#### **6) ÜBERSTROMSCHALTER:**

Bei Auftreten von Überstrom wird der Überstromschalter ausgelöst und trennt die Maschine vom Stromnetz. Das Auslösen vom Überstromschalter wird durch Herausspringen der manuellen Rückstellung angezeigt. Wenn der Überstromschalter ausgelöst wird, einige Minuten abwarten und dann den Schalter durch Drücken vom zentralen Stift am Schalter rückstellen.

- 7) LINIENLASER** (Optional bei 9055, 9085, 9100, 9120, 9150 e 9200) Projiziert die Schnittlinie auf den Tisch. Sie wird aktiviert, wenn das Gerät mit dem Netzwerk verbunden ist.

## **AUSFÜHREN VOM FLACHSCHNITT**

- 15**  **VOR DEM EINSCHALTEN VOM SCHNEIDEVORGANG MUSS DIE BEDIENPERSON SICHERSTELLEN, DASS ES EINEN FREIRAUM VON MINDESTENS 150 cm UM DIE MASCHINE GIBT. FÜR EINEN SICHEREN MASCHINENBETRIEB IST NUR DANN GARANTIERT, WENN SICH BEIM SCHNEIDEN KEINE WEITEREN PERSONEN IN MASCHINENNÄHE AUFHALTEN. BEVOR MIT DEM SCHNEIDEN BEGONNEN WIRD, MUSS SICHERGESTELLT WERDEN, DASS DAS MATERIAL GUT AM FLIESENANSCHLAG ANLIEGT.**

### **SCHNEIDEN VON STÄRKEN BIS 110 mm**

- 16** Den Motorkopf mit dem Kegelgriff absenken, bis die Trennscheibe einige Millimeter unterhalb der Linie der Ablagefläche steht.

- 17 • Das Werkstück mit dem gewünschten Maß auf die Arbeitsfläche legen;
- 17 • Die Maschine einschalten und abwarten, bis das Kühlwasser aus der Trennscheibe austritt. Die Wassermenge am Wasserhahn regulieren, der sich an der Schutzabdeckung der Trennscheibe befindet, und dann den Schnitt durchführen.

#### **SCHNEIDEN VON STÄRKEN BIS 180 mm**

- 18 Durch Regulieren der Position vom Schneidkopf am Kegelgriff kann Material mit einer Stärke bis 180 mm auch in zwei Durchgängen geschnitten werden. Mithilfe der Messskala an der Seite vom Motorkopf den Motorkopf auf das gewünschte Maß absenken.
  - Das Werkstück mit Hilfe vom Winkelmaß mit dem gewünschten Maß auf der Arbeitsfläche positionieren.
- 19 • Die Maschine einschalten und den ersten Schnitt durchführen.
- 20 • Das Werkstück um 180° drehen und den zweiten Schnitt durchführen.

### **AUSFÜHRUNG VOM 45°-SCHNITT**



**Bevor der Motorkopf positioniert wird, sicherstellen:**

- dass die Maschine abgeschaltet ist.
- dass das Schneidwerkzeug nicht läuft.

#### **45°-SCHNITT MIT H MAX. 80 mm**

- 21 Mithilfe der Messskala am Träger der Maschine den Motorkopf in die Jolly-Stellung bringen und die Drehknöpfe anziehen.
- 22 • Den Motorkopf mit dem Kegelgriff absenken, bis die Trennscheibe einige Millimeter unterhalb der Linie der Ablagefläche steht.
- 23 • Das Werkstück auf der Arbeitsfläche positionieren und den Schnitt durchführen.

#### **LINIENLASER**



**SERIENMÄSSIG BEI ART. 90551, 90851, 91001, 91201, 91501 UND 92001.  
LASER DER KLASSE IIIA**

Mit dem Linienlaser kann der Schneidevorgang beschleunigt werden.

Der Linienlaser zeichnet auf der Arbeitsfläche die Schneidelinie vom Schneidwerkzeug vor.

**DER LINIENLASER SCHALTET SICH EIN, SOBALD DIE MASCHINE AN DAS STROMNETZ ANGESCHLOSSEN WIRD. DIREKTE SONNENEINSTRALUNG KANN DIE FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT VOM LINIENLASER BEEINTRÄCHTIGEN. MIT DER MASCHINE SOLLTE DESHALB AN EINEM ÜBERDACHTEN ORT GEARBEITET WERDEN.**

#### **24 SCHNEIDEVORGANG MIT LINIENLASER**

- Das Werkstück so positionieren;
- dass die vom Linienlaser projizierte Laserlinie mit dem Materialschnitt übereinstimmt;
- Den Schnitt wie im Abschnitt „AUSFÜHREN VOM FLACHSCHNITT“ beschrieben ausführen.



**NICHT DIE POSITION VOM LINIENLASER ÄNDERN UND DABEI DEN LASERSTRAHL AUF DIE AUGEN DER BEDIENPERSON RICHTEN.**

**NICHT MIT BLOSSEM AUGE ODER OPTISCHEN GERÄTEN DIREKT IN DEN LASERSTRAHL BLICKEN.**

#### **EINSTELLUNG VOM LINIENLASER**

Wenn der Linienlaser nicht mit der Schnittlinie auf einer Achse ist, kann er korrekt ausgerichtet werden.

Dazu den Linienlaser wie folgt positionieren:

- 25 • Die drei Befestigungsschraube der Kugel so weit lösen, dass sie sich bewegen lässt.
- 24 • Einen Bezug im rechten Winkel zur Schneidelinie vom Werkzeug positionieren.
- 25 • Den mitgelieferten 5 mm Inbusschlüssel in die Sechskantöffnung an der Kugel stecken.
- 25 • Die Kugel mit dem Inbusschlüsse drehen, bis die Laserlinie mit Schnittlinie vom Werkzeug übereinstimmt.



**BEI DER EINSTELLUNG MUSS SICHERGESTELLT WERDEN, DASS DIE VOM LASER ERZEUGTE LASERLINIE NICHT AUF DIE AUGEN DER BEDIENPERSON GERICHTET WIRD.**

**IMMER EINEN SICHERHEITSABSTAND ZWISCHEN DEN AUGEN DER BEDIENPERSON UND DEM ENDE DER LASERLINIE EINHALTEN. DER HERSTELLER ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR EINEN GEBRAUCH VOM LINIENLASER, DER VOMBESTIMMUNGSGEMÄSSEN GEBRAUCH ABWEICHT.**

### **SCHNITTVORSCHUB-SYSTEM**

- 26 Mit dem als Zubehör erhältlichen SCHNITTVORSCHUB-SYSTEM kann der Vorschub vom Schneidkopf im

Vorlauf oder Rücklauf mit einem Handrad am vorderen Träger der Maschine präzise eingestellt werden.



**DAS SCHNITTVORSCHUB-SYSTEM IST SEHR EMPFINDLICH UND MUSS DESHALB MIT GRÖSSTER VORSICHT EINGESTELLT WERDEN, DAMIT SICH DAS SCHNEIDWERKZEUG NICHT VERSEHENTLICH BLOCKIERT.**

## RESTRISIKEN

Die Firma BATTIPAV Srl hat bei der Planung alle Aspekte sorgfältig berücksichtigt, die eine Gefahr für die Sicherheit und Gesundheit der Bedienperson darstellen können.

Dennoch bestehen folgende Restrisiken an der Maschine:



**Gefährdung durch anliegende Spannung.**

**Die Maschine verfügt über eine eigene elektrische Anlage:**

**DIE MASCHINE MUSS AN EINE ANLAGE ANGESCHLOSSEN WERDEN, DIE ÜBER EINEN LEISTUNGSSCHALTER UND EINE ORDNUNGSGEMÄSSE ERDUNG VERFÜGT.**



**Gefährdung durch fortgesetzte Lärmbelastung:**

**Bei Dauerbenutzung der Maschine liegt die Lärmbelastung über 85 dB(A).**

**DAS TRAGEN VON GEEIGNETEM KAPSELGEHÖRSCHUTZ IST PFLICHT.**



**Gefährdung durch versehentlichen Kontakt mit dem laufenden Werkzeug.**

**DAS TRAGEN SCHWERER SCHUTZHANDSCHUHE IST PFLICHT.**



**Gefährdung durch Materialbruchstücke.**

**DAS TRAGEN EINER SCHUTZBRILLE IST PFLICHT.**

**BEI LAUFENDER MASCHINE DARF DIE BEDIENPERSON IHREN ARBEITSPLATZ NICHT VERLASSEN (Abb. 15, Pos. 1):**

- bei der Materialeingabe.
- beim Schneiden vom Material.
- beim Auslaufen vom Schneidwerkzeug nach Abschalten der Maschine.

## WARTUNG



**VOR DURCHFÜHRUNG VON EINGRIFFEN UND EINSTELLUNGEN GLEICH WELCHER ART MUSS DIE MASCHINE VOM STROMNETZ GETRENNT WERDEN.**

### EINSTELLUNG VOM WAGEN

Der Wagen vom Motorkopf ist mit einem Register für die Kalibrierung vom vertikalen Spiel ausgerüstet.

Für eine korrekte Einstellung wie folgt vorgehen:

- 27** • Mit einem 3 mm Inbusschlüssel die beiden vorderen Stellstifte (A) vom Wagen anziehen, bis das Spiel beseitigt ist.

- 28** • Den Vorgang an den beiden hinteren Stellstiften (B) wiederholen.

**DIE VIER REGISTER MÜSSEN GLEICH STARK ANGEZOGEN WERDEN, DAMIT DER WAGEN GLATT LÄUFT.**

### REINIGUNG



**DIE MASCHINE NICHT MIT EINEM HOCHDRUCKREINIGER WASCHEN.**

- 29** Die Maschine PRIME lässt sich einfacher reinigen, wenn vorher die Arbeitsfläche abgenommen wird. Dazu die Befestigungsmuttern lösen.

Die Verarbeitungsrückstände aus der Maschine ablassen und dazu den Stöpsel am Boden vom Sammelbecken öffnen.

- 30 NACH DEM REINIGEN VOM BECKEN DIE ARBEITSFLÄCHE WIEDER ANBRINGEN UND DABEI DEN ABSTAND**

**VON DER BEINHALTERUNG BEACHTEN.**

**31 32** Die Düse regelmäßig unter Beachtung der Hinweise reinigen.

**ENTSORGUNG**

Bei Verschrottung der gesamten Maschine oder Teilen derselben, sind die Materialien gemäß den von der gültigen Gesetzgebung vorgeschriebenen Vorgehensweisen zu entsorgen.

	Polyamid	Stahl	Alluminio	Kupfer	Epoxydharz
Hauptgehäuse	●	●	●		
Tauchpumpe	●	●	●	●	●
Elektromotor	●	●		●	

**R.A.E.E. IT0802000002803**

Die EG-Richtlinie 2012/19/EUG bestimmt, dass elektrische Altgeräte nicht mit dem normalen festen städtischen Abfall entsorgt, sondern getrennt gesammelt werden, um das Rückgewinnungs- und Wiederverwertungs-niveau der Materialien, aus denen diese gebildet werden, zu optimieren, und besonders, um potentielle Gesundheits- und Umweltschäden zu verhindern. Gemäß der EGRichtlinie 2012/19/EUG müssen alle elektrischen Geräte mit dem Symbol des durchgestrichenen Papierkorbs gekennzeichnet werden. Die Verpackung der Maschine wird stattdessen auf die von der herrschenden Gesetzgebung für die Wiederverwertung angegebene Weise entsorgt. Wenden Sie sich für mehr Informationen über die korrekte Stilllegung der elektrischen Geräte an den zuständigen öffentlichen Dienstleistungsbetrieb.

**STÖRUNGSSUCHE****LASSEN SIE IHRE WERKZEUGE AUSSCHLIESSLICH VOM FACHPERSONAL REPARIEREN!**

Diese Maschine entspricht den geltenden Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen dürfen nur von Fachleuten ausgeführt werden, die Originalersatzteile benutzen; andernfalls könnten schwere Unfälle für den Benutzer entstehen.

Von dieser Gewährleistung sind Schäden, die nicht auf einen bereits beim Kauf bestehenden Mangel zurückzuführen sind, ausgeschlossen. Dazu gehören beispielsweise:

- **Abnutzung der Materialien (unter Berücksichtigung der durchschnittlichen Produktlebensdauer).**
- **Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Gebrauchsanweisung.**
- **Arbeiten und Änderungen am Produkt, die von nicht autorisiertem Personal vorgenommen werden.**
- **Verwendung von nicht-originalen Ersatzteilen.**

**EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG**

**BATTIPAV SRL** (Z.I." Via Cavatorta 6/1-48033 Cotignola (RA) ITALY tel. 054540696 - info@battipav.com - www.battipav.com) Erklärt unter Ihrer alleinigen Verantwortung, dass das Produkt:

Serie: **PRIME/SUPREME**

Kunst. **TAB 1**

Typ: **Fräser zum Schneiden von Ziegeln, Natursteinen, Granit, Ziegeln, Betonwaren und dergleichen bis zu einer Höhe von 180 mm.**

Diese Erklärung bezieht sich auf die folgenden Richtlinien

**2006/42/EC (MD), 2014/35/EU (LVD), 2014/30/EU (EMC), 2011/65/EU (RoHS II)**

Bezugnahme auf die einschlägigen harmonisierten Normen **EN12418:2000+A1:2009, EN61029-1:2009+A11:2010, EN60335-1:2012+A11:2014, EN60335-2-41:2003+A1:2004+A2:2010, CEI EN 61000-6-1:2007, CEI EN61000-6-3:2007+A1:2013, CEI EN 61000-3-2:2015, CEI EN 61000-3-3:2014**

Produktionsdatum-Seriennummer (auf dem Cover)